

WALA®

Gebrauchsinformation

Larynx comp.

Flüssige Verdünnung
zur Injektion

WALA Heilmittel GmbH
73085 Bad Boll/Eckwälden
DEUTSCHLAND

Telefon: 07164/930-0
Telefax: 07164/930-297
info@wala.de
www.wala.de

Aus der Natur

für den Menschen



Gebrauchsinformation

Larynx comp.

Flüssige Verdünnung zur Injektion

Anthroposophisches Arzneimittel bei Kehlkopfezündung

Anwendungsgebiete

gemäß der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis.

Dazu gehören:

Anregung und Harmonisierung der Sprachorganisation, z.B. Stimm-
bandschwäche, chronische Kehlkopfezündung (Laryngitis).

Gegenanzeigen:

Nicht anwenden bei Überempfindlichkeit gegen tierisches Eiweiß.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise:

Bei länger anhaltenden oder unklaren Beschwerden muss ein Arzt auf-
gesucht werden.

Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine aus-
reichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es sollte deshalb bei Kindern
unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Was müssen Sie in Schwangerschaft und Stillzeit beachten?

Wie alle Arzneimittel sollte Larynx comp. in Schwangerschaft und Still-
zeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln: Keine bekannt.

Dosierung und Art der Anwendung:

Soweit nicht anders verordnet, 2-mal wöchentlich bis 1-mal täglich
1 ml subcutan injizieren.

Die subcutane Injektion erfolgt in der Regel in den Oberschenkel oder
in die Oberarmaußenseite bzw. in die Bauchregion. Nach Säuberung
der Einstichstelle (z.B. durch Abreiben mit 70%igem Isopropylalkohol)
eine Hautfalte bilden und die Injektionsnadel schräg einstechen. Den
Spritzenstempel leicht zurückziehen. Sollte Blut erscheinen, wurde ein
Blutgefäß getroffen. Die Injektion in diesem Fall an einer anderen
Stelle wiederholen. Sollte kein Blut erscheinen, langsam injizieren,
anschließend die Nadel herausziehen und auf die Einstichstelle kurz
mit einem Tupfer drücken.

Es wird in jedem Fall empfohlen, die Injektionstechnik durch eine darin
erfahrene Person zu erlernen. Fragen Sie bitte Ihren Arzt.

Dauer der Anwendung:

Die Dauer der Behandlung bei chronischen Krankheiten erfordert eine
Absprache mit dem Arzt.

Nebenwirkungen: Keine bekannt.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt,
Apotheker oder das medizinische Fachpersonal. Dies gilt auch für
Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.
Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem

Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte

Abt. Pharmakovigilanz

Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3

D-53175 Bonn

Website: www.bfarm.de

anzeigen.

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass
mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur
Verfügung gestellt werden.

Arzneimittel nach Ablauf des auf der Ampulle und der äußeren
Umhüllung angegebenen Verfalldatums nicht mehr anwenden.

Zusammensetzung:

1 Ampulle enthält:

Wirkstoffe:

Larynx bovis Gl Dil. D5 (HAB, Vs. 41b) 0,1 g

Levisticum officinale e radice ferm 33c Dil. D5 (HAB, Vs. 33c) 0,1 g

Nervus laryngeus recurrens bovis Gl Dil. D5 (HAB, Vs. 41a) 0,1 g

Nervus laryngeus superior bovis Gl Dil. D5 (HAB, Vs. 41a) 0,1 g

Nervus vagus bovis Gl Dil. D5 (HAB, Vs. 41a) 0,1 g

(Die Bestandteile werden über zwei Stufen gemeinsam potenziert.)

Sonstige Bestandteile:

Natriumchlorid, Natriumhydrogencarbonat, Wasser für Injektions-
zwecke.

10 Ampullen mit je 1 ml Flüssige Verdünnung zur Injektion

Pharmazeutischer Unternehmer/Hersteller:

WALA Heilmittel GmbH

73085 Bad Boll/Eckwälden

DEUTSCHLAND

Telefon: 07164/930-0

Telefax: 07164/930-297

info@wala.de

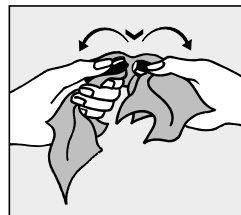
www.wala.de

Stand: 12/2013

Öffnen der Ampulle:

Brechampulle ohne Feile öffnen:

- 1.) Roten Punkt nach oben halten.
- 2.) Ampulle mit leichtem Druck nach unten abknicken.



Darreichungsformen und Packungsgrößen:

10 Ampullen (N1) à 1 ml Flüssige Verdünnung zur Injektion

20 g (N1) Globuli velati

Unter Anwendung rhythmischer Prozesse hergestellt